

Pressemeldung

Deutsche Musiktherapeutische Gesellschaft
verleiht die Katja-Loos-Medaille

Berlin, 29.05.2013

Die DMtG ehrt mit der Katja-Loos-Medaille 2013 die [Deutsche Kammerphilharmonie Bremen](#) – ein in jeder Hinsicht außergewöhnliches Ensemble. Die Musiker dieses Orchesters haben bereits mehrere Benefizkonzerte veranstaltet, deren Erlöse musiktherapeutischen Projekten zugeflossen sind; ebenso tragen sie konzeptionelle Mitverantwortung durch Vorstandstätigkeit in einem



musiktherapeutisch tätigen Verein. Prof. Dr. Almut Seidel (DMtG) verweist in ihrer Laudatio auf die außergewöhnliche Verbindung von musikalischer Hochleistung des Orchesters mit dessen sozialem und sozialpolitischem Engagement, das den Rahmen von cross-over-Projekten vergleichbarer Spitzenorchester bei weitem übersteigt. Wir freuen uns sehr, dass neben dem Geschäftsführer Albert Schmitt auch zwei Musiker des Ensembles die Ehrung entgegennehmen. Ulrike Rüben (Violoncello) und Matthias Cordes (Geige) werden durch ihre Interpretation einer Beethoven-sonate und eines Piazzollas der Zeremonie einen angemessenen Rahmen verleihen.

Die Katja-Loos-Medaille wird alle zwei Jahre an Personen oder Institutionen verliehen, die sich in besonderem Maße für die Musiktherapie eingesetzt haben, selbst jedoch keine Musiktherapeuten sind. Die Ehrung geht auf eine Tradition des Berufsverbandes der Musiktherapeuten (ehem. BVM, heute DMtG) zurück, der damit einer Wegbereiterin der Musiktherapie in Deutschland – Gertrud Katja Loos (1916-2000) – ein Zeichen setzen wollte. Die Medaille zeigt eine antike minoische Gemme, die nach Meinung von Archäologen eine Muschelhornspielerin zeigt und etwa aus der Zeit 2000 v.Chr. datiert.

Die Verleihung wird anlässlich der Tagung „Mit Pinsel und Pauke – Kunsttherapie & Musiktherapie im Dialog“, die am 1./2. Juni 2013 in Berlin stattfindet, vorgenommen. Veranstalter sind die Deutsche Musiktherapeutische Gesellschaft und der Deutsche Fachverband für Kunst- und Gestaltungstherapie. Es ist ein Novum innerhalb der Künstlerischen Therapien, dass zwei Verbände gemeinsam eine wissenschaftliche Tagung ausrichten und damit die große Affinität beider künstlerisch-therapeutischer Verfahren bekräftigen. Weitere Informationen rund um die Tagung sind unter www.mitpinselundpauke.musiktherapie.de zu finden.

*(Textlänge: ca. 2493 Zeichen inkl. Leerzeichen)
Abdruck erwünscht! Über einen Beleg würden wir uns freuen.*

Kontakt Presse:
Judith Brunk
Geschäftsführerin
Tel: 030-29492493
Fax: 030-29492494
Mail: judith.brunk@musiktherapie.de
www.musiktherapie.de

Bankverbindung
Konto 107 66 00
BLZ 100 205 00
Bank für Sozialwirtschaft AG

IBAN
DE52100205000001076600
BIC BFSWDE33BER

Vorstand
Beatrix Evers-Grewe
Margrit Schenk
Frederike Schludi
Prof. Dr. Lutz Neugebauer

Bundesgeschäftsstelle
Berlin
Hannelore Allers
Judith Brunk (GF)

Vereinsregister
Amtsgericht Charlottenburg
VR 27822 B
Ust-IdNr.: DE 260631980